

Liebe Mitglieder des Jugendclub Pünderich,
sehr geehrte Gäste,

zum 50. Jubiläum des Jugendclub Pünderich gratuliere ich ganz herzlich, auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Zell (Mosel). Wenn ich richtig informiert bin, seid Ihr sogar der „älteste“ Jugendclub in Rheinland-Pfalz, das ist schon etwas ganz Besonderes.

In den 1970er Jahren hat mein Vorgänger im Amt, Karl Heinz Simon, den Jugendclub maßgeblich mit aufgebaut. Bis heute ist der Jugendclub eine feste Institution in Pünderich.

Dieses besondere Jubiläum ist weit mehr als nur ein Datum im Kalender. Wir feiern einen Ort, der seit vielen Jahren das Herz der Jugend in Pünderich ist. Einen Treffpunkt, an dem Freundschaften entstehen, Ideen wachsen und Gemeinschaft gelebt wird. Unzählige Nachmittage und Abende wurden hier verbracht – beim Kickern, Musikhören, Diskutieren, beim gemeinsamen Planen von Aktionen. Der Jugendclub war und ist dabei immer eines: ein sicherer, offener und lebendiger Raum für junge Menschen, in dem sie sich ausprobieren, mitgestalten und Verantwortung übernehmen können.

Dabei ist der Jugendclub längst nicht mehr nur in Pünderich bekannt. Durch Konzerte bekannter Bands und regelmäßige Veranstaltungen wie die After-Umzug Karnevals Party, FZM Turnier, Sommerfest, Gritchesball und vielem mehr hat er sich weit über Pünderich hinaus einen Namen gemacht. Viele Angebote ziehen junge Leute aus der Umgebung an und zeigen, was möglich ist, wenn sich engagierte junge Menschen zusammentun. So ist ein Treffpunkt entstanden, der nicht nur für gute Stimmung sorgt, sondern auch ein wichtiges kulturelles und soziales Angebot in Pünderich darstellt.

Besonders beeindruckend ist, wie selbstverständlich der Jugendclub in das Dorfleben von Pünderich eingebunden ist. Ob Weinfest, Umwelttag, Ferienfreizeit – der Jugendclub ist mit dabei, bringt Ideen ein, packt mit an und sorgt dafür, dass die Stimme der Jugend gehört wird. So wächst zusammen, was zusammengehört: Jung und Alt, Verein und Dorf, Tradition und neue Impulse.

Darüber hinaus übernimmt der Jugendclub Verantwortung über die eigenen Interessen hinaus. Viele soziale Projekte, Spendenaktionen und Umweltprojekte tragen seine Handschrift. Die Jugendlichen setzen so ein Zeichen dafür, dass Engagement Spaß machen kann und jeder einen Beitrag leisten kann, um unsere Welt ein Stück besser zu machen.

Ein ganz wichtiger Teil dieser Erfolgsgeschichte sind auch die „alten“ Jugendlichen, die dem Club treu geblieben sind. Sie unterstützen im Hintergrund, helfen bei Organisation, Finanzen, Umbauten und Veranstaltungen und bringen ihre Erfahrung ein. Dieses Miteinander von Generationen macht den Jugendclub zu etwas ganz Besonderem: Hier wird Verantwortung weitergegeben, hier wird Ehrenamt gelebt, hier bleibt man ein Leben lang ein Stück „jung“.

All das zeigt: Der Jugendclub gehört einfach dazu. Man kann ohne Übertreibung sagen: Dieser Jugendclub ist ein echtes Leuchtturmprojekt. Er strahlt weit über Pünderich hinaus und zeigt, wie wertvoll es ist, jungen Menschen Raum, Vertrauen und Unterstützung zu geben.

An diesem Jubiläumstag sage ich daher von Herzen: Danke!

Danke an alle aktuellen Jugendlichen, die mit so viel Energie und Kreativität dabei sind. Danke an alle ehemaligen Jugendlichen, die den Club aufgebaut, geprägt und treu begleitet haben. Danke an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, an Gemeinde, Kirchengemeinde, Sponsoren, Nachbarn und Partner, die dieses Projekt über so viele Jahre möglich gemacht haben.

Für die Zukunft wünsche ich dem Jugendclub weiterhin viel Erfolg, viele engagierte junge Menschen, immer neue Ideen und den Mut, auch weiterhin neue Wege zu gehen.

Auf viele weitere erfolgreiche Jahre – noch einmal: alles Gute zum Jubiläum!